

Plattdeutscher Morgen macht Sommerpause

Heute noch „Vertällekes ut't Kaspel“

STADTLOHN. Der Stadtlohner Heimatverein lädt am heutigen Dienstag, 9. Juni, um 10 Uhr zum sechsten Mal in diesem Jahr und zum letzten Mal vor der Sommerpause zu einem „plattdeutschen Morgen“ in das Haus Hakenfort, Dufkampstraße 11, ein. Der Eintritt ist frei.

Spaß und Freude an der plattdeutschen Sprache stehen im Vordergrund bei den Veranstaltungen „Vertällekes ut't Kaspel un ut de Bürte“ und sollen bei den Zuhörern nachwirken, sodass sie ihren Nachbarn vielleicht eine schöne Geschichte auf Platt erzählen können.

Loow up de Modersproke

In seiner Ankündigung gibt der Heimatverein auch eine Kostprobe: „Te eärst een Loow up de Modersproke. Daorno Gedichte un Vertällekes to de Fröiden in'n Sommer met Karmisse und Schützenfest un te leste ock noch to dat, wat de Öllers met eärne Kinner alles so passeert.“

„Mit Gedichten und Geschichten, die die Wertschätzung der plattdeutschen Muttersprache zum Thema haben, wollen wir den Auftakt gestalten. Danach erzählen uns Dichter und Schreiber in Geschichten oder Versform Eindrücke über die Annehmlichkeiten des Sommers“, erklärt Heinrich Gehling vom Heimatverein den Ablauf des heutigen Programms. Auch Sommerfeste wie Kirmes und Schützenfest werden bedacht. Zum Schluss werden Anekdoten über das „besondere“ Verhalten der Kinder vorgetragen.

Alle Freunde der plattdeutschen Sprache sind willkommen und dürfen gern mit eigenen Beiträgen die Themen ergänzen und abrunden.

.....
 Die nächste Veranstaltung in dieser Reihe ist erst nach einer Sommerpause am 8. September um 10 Uhr im Haus Hakenfort.